

Guten Tag, Frau Giesecke.

Vielen Dank für ihre Anfrage.

Schon während der Diskussion um das Thema Fusion mit dem Landkreis Helmstedt 2017/ 2018 und einem evtl. gemeinsamen Gewerbegebiet in Barmke hat sich die AfD-Fraktion Wolfsburg positiv dazu geäußert, in Sachen gemeinsamen Gewerbegebieten, mit dem Landkreis Helmstedt zusammen zu arbeiten. Wolfsburg hat die Flächen für Gewerbe so gut wie erschöpft und keine großen Wachstumsmöglichkeiten mehr ohne an Naherholungsflächen ran zu gehen. Die bestehenden Flächen für Gewerbe sind einfach zu begrenzt. Gleichzeitig brauchen die Unternehmen aber weitere Flächen für eigenes Wachstum oder für Neuansiedlungen.

Die Unternehmen wollen sich in der Nähe von Volkswagen ansiedeln, wollen von der Modellregion E-Mobilität und von der Dynamik der "Smarten City" Wolfsburg profitieren.

Die Städte wollen ihnen dafür attraktive Möglichkeiten bieten und hoffen auf Steuereinnahmen.

Gerade Helmstedt sucht schon seit Jahren eine Möglichkeit, ihre Gewerbegebiete weiter zu entwickeln. Helmstedt muss dringend einen Strukturwandel einleiten! Es winken Fördergelder vom Land.

Die Bürger brauchen Arbeitsplätze und wettbewerbsfähige Arbeitgeber.

Die Nähe zur A2 bietet sich natürlich an weil das verkehrstechnisch vorteilhaft ist.

Die Städte bleiben so von übermäßigem Lieferverkehr verschont.

Gleichzeitig bleiben die übrigen Flächen der "Stadt im Grünen" unangetastet.

Wolfsburg kann durch den angespannten Haushalt vielleicht nicht mehr so viel Gelder beisteuern, wie dies früher möglich gewesen wäre. Dafür haben wir mit Wolfsburg AG und WMG zwei städtische Unternehmen, die viel Know-how und Erfahrung in der Planung, Realisierung und der Vermarktung solcher Projekte haben. Hiervon könnte der Landkreis Helmstedt profitieren.

Darum macht es Sinn, mit unseren Nachbargemeinden zusammen zu arbeiten und gemeinsame Projekte zu entwickeln von denen alle Seiten profitieren.

Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Leider wurde von den Verantwortlichen in Wolfsburg, aber vor allem in Helmstedt schon viel wertvolle Zeit vertan.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schlick
Vorsitzender AfD-Fraktion